Technische Hinweise

Supersilk

Charakteristik

Supersilk ist ein holzfreies, superweisses, ungestrichenes Naturpapier respektive Offsetpapier mit einer seidig satinierten (das heisst sehr glatten und geschlossenen) Oberfläche.

Druckvorstufe

Bei der Anpassung der Parameter an Papier und Druckmaschine ist für eine hervorragende Bildwiedergabe der Anteil an optischen Aufhellern im Papierweiss zu berücksichtigen. Supersilk wird im Standard «Uncoated» verarbeitet. Die satinierte Oberfläche lässt Rasterweiten bis 100er AM zu. Für die optimale Bildwiedergabe empfehlen wir den Einsatz von 70er oder 80er AM-Rastern. Beim Einsatz von FM- oder Hybridraster ist auf die analoge Grösse der bildwiedergebenden Elemente zu achten. Die maximale Flächendeckung bei 240% ist ideal. Die maximale Flächendeckung darf 260% nicht überschreiten. Schwarze, flächige Sujets müssen, für eine intensive und homogene Wiedergabe, hinterlegt werden. Wir empfehlen: K 100%, C 30% (40%), M 30 % (40%), Y 30%.

Offset-Druck

Supersilk wird im Standard «uncoated» bedruckt. Dank der satinierten Oberfläche können feinste Bildelemente randscharf wiedergegeben werden. Die geschlossene Oberfläche bewirkt, dass die Druckfarbe nur langsam in das Papier wegschlagen kann. Es ist daher wichtig, dass die Abstapelung in der Druckmaschine mit möglichst wenig Bewegung erfolgt. Die Stapelhöhe von ca. 50 cm soll nicht überschritten werden. Es muss gepudert werden. Ohne Dispersionslack empfehlen wir unseren Puder «Flowstar Ideal». Für den homogenen Ausdruck von flächigen Buntfarben-Sujets ist die Farbreihenfolge so zu wählen, dass die Buntfarbe möglichst im letzten Druckwerk gedruckt wird. Bei Durchgängen mit mehreren Buntfarben werden die Farben, von hell nach dunkel, den Druckwerken zugeordnet. Für Supersilk ist der Einsatz von oxidativ trocknenden Farben, z.B. «Epple Premium Fastdry» erforderlich. Als Schutz für beanspruchende Weiterverarbeitungen hat sich unser Dispersionslack «Touch Matt» bewährt. Er bietet maximalen Schutz mit minimaler Veränderung der Papieroberfläche. Für den Einsatz bei lackierten Produkten empfehlen wir den Puder Flow Star Optima. Unser «Touch Matt» Dispersionslack hat den Vorteil, dass man die Druckbogen relativ schnell umschlagen und einen 2. Druckgang machen kann. Wir weisen aber darauf hin, dass die Trocknungszeit der Farbe durch den Einsatz von Lacken nicht verkürzt wird. Für beanspruchende Weiterverarbeitungen ist eine Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden einzuplanen.

